

[45348.] Zu möglichst baldigem Antritt suchen wir einen tüchtigen Gehilfen, welcher bereits im Verlag gearbeitet hat, an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist und womöglich Kenntniß der französischen Sprache besitzt. Gehalt vorläufig 1500 M. Briefe, womöglich mit Photographie, erbitten wir direct.

Gera.

Hleib &amp; Riehschel.

[45349.] Zu Anfang Februar suche ich für mein Verlagsgeschäft einen tüchtigen ersten Gehilfen, der flott zu correspondiren versteht und möglichst mit der doppelten Buchhaltung vertraut ist. Nur solche Herren, die auf einen dauernden Posten reflectiren, wollen sich, unter Beifügung einer Photographie und unter Angabe von Referenzen und Gehaltsansprüchen bei freier Wohnung, melden.

Mannheim, den 10. November 1875.

J. Bensheimer.

[45350.] Bis 1. Januar 1876 suchen wir einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen, der mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut ist und Kenntnisse in der englischen und französischen Conversation besitzt. Gef. Offerten nebst Abschrift der Zeugnisse erbitten direct per Post.

München, Ende November 1875.

J. A. Stein's Buch- und Kunsthandlung.

[45351.] Zu sofortigem Eintritt suche ich einen tüchtigen Gehilfen.

Osnabrück.

Aug. Radhorst.

### Gesuchte Stellen.

[45352.] Ein mit guten Zeugnissen versehener junger Mann, der bereits seit 7 Jahren dem Buchhandel angehört, sucht, um seine buchhändlerischen Kenntnisse zu vervollkommen, zum 1. Februar 1876 Stellung in einem Sortiment in Berlin oder in Süddeutschland. Gef. Offerten werden unter E. G. # 100. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[45353.] Geschäftsführer. — Ein Buchhändler, Anfangs der Dreissiger, welcher bereits als Geschäftsführer in Deutschland sowohl, als im Auslande bedeutenden Geschäften mit Erfolg vorstand, sucht zu Neujahr 1876, ev. auch früher eine anderweitige Stellung in gleicher Eigenschaft. Demselben stehen ausser den erforderlichen Sprach- und Literatur-Kenntnissen die besten Referenzen und Zeugnisse seiner früheren Prinzipale zur Seite.

Reflectirt wird hauptsächlich auf eine dauernde Stellung und Führung eines soliden, grösseren Geschäftes in Italien, Oesterreich oder der Schweiz.

Gef. Offerten unter H. S. # 10. befördert die Exped. d. Bl.

[45354.] Reifestellegesuch. — Ein wissenschaftlich gebildeter Kaufmann, der 6 Jahre als Sortimenter in ersten Häusern thätig war, für verschiedene Branchen fast ganz Europa bereist hat und der französischen, englischen und russischen Sprache mächtig ist, sucht Stellung als Reisender in einem bedeutenden Kunstverlage des In- oder Auslandes. Prima-Referenzen. Auch wäre derselbe geneigt, die Leitung einer grösseren Verlagshandlung zu übernehmen und event. mit Capitalbetheilung als Associé einzutreten. Franco-Offerten unter V. c. 62939. befördert die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Frankfurt a/M.

[45355.] Ein militärfreier junger Buchhändler, der ein kleineres Sortiment jetzt noch selbständig leitet und mit den Verlagsarbeiten ebenfalls vollständig vertraut ist, sucht bis zum 1. Februar 1876 dauerndes Engagement in einer grösseren Handlung.

Suchender ist cautionsfähig und wäre nicht abgeneigt, sich späterhin mit einigem Capital als stiller Associé am Geschäft zu betheiligen.

Gef. Offerten sub „1. Februar 76“ direct pr. Post durch das Buchh. Stellenvermittlungsbureau (Carl Silbers) in Stuttgart erbeten.

[45356.] Eine Volontärstellung wird gesucht pr. Januar in einer grösseren Buchhandlung ohne Gehaltsanspruch. Off. sub W. 9. durch die Exped. d. Bl.

### Vermischte Anzeigen.

[45357.] **Inserate**  
über Werke aller Art, welche sich zu **Weihnachtsgeschenken** eignen, finden durch

„Die Gegenwart“

herausgegeben

von

Paul Lindau

weite und wirksamste Verbreitung.

Wöchentlich dringt die „Gegenwart“, die verbreitetste politisch-literarische Wochenschrift Deutschlands, in die gebildeten, besitzenden und also besonders auch buchverkaufenden Kreise, die Nr. 50 (11. December) und 51 (18. December) dürften sich mithin vornehmlich für die Weihnachtszeit zur Benutzung empfehlen.

— Auflage 6500. —

Die *Gebühren* betragen 30 A netto baar für die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum.

Auch *Beilagen* werden nach vorheriger Verabredung angenommen.

Berlin N. W., im November 1875.

Georg Stilke.

### Bücher-Verzeichnisse.

[45358.] Von der Unterzeichneten sind in unbeschränkter Zahl gratis zu beziehen:

Verzeichniß der gesammelten Werke von Alban Stolz. Mit Portrait. kl. 16. Postpapier, mit Illustrationen.

Verzeichniß von zu Festgeschenken geeigneten Büchern des Herder'schen Verlags 1875. 12. (16 S.) Illustriert.

Verzeichniß grösserer Werke des Herder'schen Verlags 1876. Collectio Conciliorum, Theolog. Bibliothek, Herder's Conversionslexikon in 4 Bänden etc.

Freiburg, November 1875.

Herder'sche Verlagshandlung.

### Commissionsverleger

[45359.] wird gesucht

für eine Broschüre gegen den Ultramontanismus. Gef. Off. unter V. R. 598. an Haasenstein & Vogler in Leipzig.

### Erfolgreichste Insertion für Geschenkliteratur.

[45360.]

P. P.

Für die Weihnachtszeit haben wir im Inseratentheil der in unserem Verlage in einer Auflage von 10,000 Exempl. erscheinenden

### „Neuen Badischen Landes-Zeitung“,

dem weitverbreitetsten Organ Badens und der Stadt Mannheim, täglich einen Raum von  $\frac{1}{2}$ —1 Seite bestimmt, der den Zweck hat, Inserate über hervorragende Werke der Geschenkliteratur aufzunehmen und so unsern Lesern eine einheitliche Uebersicht, und einen sicheren Führer bei Einkauf von Weihnachtsgeschenken zu geben.

Die Petitzeile berechnen wir mit 20 A, wovon wir einen Rabatt von 33 $\frac{1}{3}$  % in Jahresrechnung, bei Nennung der Firma J. Bensheimer in Mannheim u. Strassburg als Bezugsquelle 50 % gewähren. Bei grösseren fortlaufenden Inserataufträgen sind wir bereit, besondere Vergünstigungen zu stellen und bitten wir, sich mit uns in directen Verkehr setzen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Mannheim, im November 1875.

Mannheimer Vereinsdruckerei.

S. Bensheimer.

ss. Inserataufträge, Briefe und Recensionsexemplare ersuchen wir an die Firma J. Bensheimer in Mannheim zu richten.

### Verlag von J. Bensheimer in Mannheim und Strassburg.

[45361.]

Am 1. Januar k. J. erscheint und empfehle zu recht erfolgreichem

Beilegen von Prospecten über juristische Werke:

Puchelt's Zeitschrift für französisches Civilrecht.

VII. Band. 1. Heft.

Auflage 1200.

Juristische Zeitschrift für das Reichsland Elsass-Lothringen.

Officiöses Organ.

I. Jahrgang. 1. Heft.

Auflage 1200.

Beilagegebühr für je 1200 Exempl. 10 M.

ss. Inserataufträge (Zeile 30 A) erbitte baldigst.

[45362.] Chr. Moellinger's Buchhandlung in Saarbrücken sucht gutes Maculaturpapier in hübschen Bögen anzukaufen und erbittet Offerten mit Preisangabe franco Saarbrücken und Grösse des Postens.

[45363.] Ein Mitredacteur,

namentlich für Bearbeitung des provinziellen Theils und des Feuilletons, wird von einem lib. Provinzialblatt gesucht. Offerten erbeten durch Haasenstein & Vogler in Berlin S. W. unter K. N. 166.